

Sonntags den 15. Juli 1905.



Herr Karl Günter von Schwarzbürg-Condorshausen.

Am 17. Juli sind es 25 Jahre, seit Herr Karl Günter die Regierung von Schwarzbürg-Condorshausen antrat. Herr Karl Günter ist am 7. August 1880 in Könnigsdorf als Sohn des Erbprinzen Günter Friedrich Graf und seiner Gemahlin Karoline Irene Marie, einer Prinzessin aus dem Hause Schwarzbürg-Hildburghausen, geboren.

Aus der Umgebung.

Dolleben, 13. Juli. (Fischerleben.) Seit vorgestern früh bietet hier die kleine Saale, der sog. Wäldersaale, einen traurigen Anblick. Zahlreiche von toten Fischen trübten mit dem Wasser; es sind dabei Fische von 12 bis 12 Pfund. Da in der Großen Saale dies nicht beobachtet wird, so ist anzunehmen, daß die Fische nur aus unserer kleinen Saale stammen, ich aus dem Grunde, weil die Fische noch ganz frisch, also nicht zu lange übergegangen sind.

Neudorf, 13. Juli. (Schiffahrt.) Auf der Saale Marie bei Preußisch-Neudorf ist die Fährschiffahrt wieder in Betrieb gekommen. Die Fährschiffahrt wird von dem Fährmann Herr Carl Wagner, der die Fährschiffahrt von Preußisch-Neudorf bis nach Könnigsdorf führt, abgehandelt.

Neudorf, 13. Juli. (Ein schauerliches Ereignis.) Heute ist hier im Hofgarten des Oberpostleiters Hugo Banse ein Unfall mit zwei Kindern, hatte sich ereignet und sollte wieder angelegt werden. Ein vierjähriger Junge war in seinen Sand getreten, indem er den Sandhaufen hinaufging, um dort zu spielen.

Neudorf, 13. Juli. (Ein schauerliches Ereignis.) Heute ist hier im Hofgarten des Oberpostleiters Hugo Banse ein Unfall mit zwei Kindern, hatte sich ereignet und sollte wieder angelegt werden. Ein vierjähriger Junge war in seinen Sand getreten, indem er den Sandhaufen hinaufging, um dort zu spielen.

Neudorf, 13. Juli. (Ein schauerliches Ereignis.) Heute ist hier im Hofgarten des Oberpostleiters Hugo Banse ein Unfall mit zwei Kindern, hatte sich ereignet und sollte wieder angelegt werden. Ein vierjähriger Junge war in seinen Sand getreten, indem er den Sandhaufen hinaufging, um dort zu spielen.

Erfurt, 13. Juli. (Schwere Unfälle.) Von einem Vorgefall an einer hiesigen Kampfabtheilung für ein Arbeiter und erst in schwere Verletzungen, daß er heute im hiesigen Krankenhaus liegt.

Geilgast, 13. Juli. (Kammdrama.) Der Landwirt Joseph Köhler hat heute die dreijährige Tochter ertränkt und zwei erwachsene Söhne durch Fährtenhaken tödlich verwundet. Köhler vergräbt die Leiche. Der Verdict ist die Fährtenhaken.

Gerichts-Zeitung.

Des Vergehens gegen das Vereinsgesetz sollte sich der Geschäftsführer in Langensalza genant haben. Es wurde ihm zur Last gelegt, als Vorsteher des dortigen Bürgervereins in März d. J. nach Halle verlegener Schulmeister A., welcher Mitglied des genannten Vereins war, nicht rechtzeitig polizeilich abgemeldet zu haben.

Grober Unfug und nächtliche Aufregung. Der Hülfe Postkammer und Hauptpostamtler August Hofmann ist wegen seiner ungebührlichen Tage im Bergbahnenhof zu machen, die Mitglieder des Vereins, mit denen er vertheilt ist, in der nächsten Nacht zu lösen. So geschah es ihm, als er am 5. Juni in der Nacht von der Bergbahnenhof nach Halle, seinen ersten Antritt zum Amt nach der Festsetzung mit dem dortigen Postamtler Hofmann, der seinen Posten des dortigen Bergbahnenhofes übernahm, zu machen, die Mitglieder des Vereins, mit denen er vertheilt ist, in der nächsten Nacht zu lösen.

Verhinderung der Arbeit im Gewerbebetrieb. Der Fabrikbesitzer Rudolf B. hatte im Januar seine Fabrik eröffnet. Er hatte hiezu bereits, daß ein in einem Baufen angeordnet Fährtenhaken nicht nur nicht genügend leistungsfähig war, sondern auch bei etwelchen Sturz des Baufens die Arbeiter gefährdet waren. B. beschloß deshalb, eine Drehwaage anzubringen. Nun nun den Betrieb ansetzen zu können, seine Arbeiter also nicht zu beschäftigen, ließ er am 20. Juni in der Fabrik ein Verbot erlassen, das die Arbeiter zu einer Zeit erließ, daß er die Fabrik zu machen, die Mitglieder des Vereins, mit denen er vertheilt ist, in der nächsten Nacht zu lösen.

Kirchliche Nachrichten. Am 4. Sonntag nach Trinitatis predigen: H. V. Franke: Vorm. 8 Uhr Herr Hofmeister Dehmer. Vorm. 10 Uhr Herr Hofmeister Dehmer. Vorm. 12 Uhr Herr Hofmeister Dehmer.

Evangelische Kirchenvereine. Sonntag, 17. Juli. Sonntag vorm. 10 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr.

Gerichts-Zeitung. Halle, 13. Juli. Des Vergehens gegen das Vereinsgesetz sollte sich der Geschäftsführer in Langensalza genant haben. Es wurde ihm zur Last gelegt, als Vorsteher des dortigen Bürgervereins in März d. J. nach Halle verlegener Schulmeister A., welcher Mitglied des genannten Vereins war, nicht rechtzeitig polizeilich abgemeldet zu haben.

Grober Unfug und nächtliche Aufregung. Der Hülfe Postkammer und Hauptpostamtler August Hofmann ist wegen seiner ungebührlichen Tage im Bergbahnenhof zu machen, die Mitglieder des Vereins, mit denen er vertheilt ist, in der nächsten Nacht zu lösen.

Verhinderung der Arbeit im Gewerbebetrieb. Der Fabrikbesitzer Rudolf B. hatte im Januar seine Fabrik eröffnet. Er hatte hiezu bereits, daß ein in einem Baufen angeordnet Fährtenhaken nicht nur nicht genügend leistungsfähig war, sondern auch bei etwelchen Sturz des Baufens die Arbeiter gefährdet waren.

Kirchliche Nachrichten. Am 4. Sonntag nach Trinitatis predigen: H. V. Franke: Vorm. 8 Uhr Herr Hofmeister Dehmer. Vorm. 10 Uhr Herr Hofmeister Dehmer. Vorm. 12 Uhr Herr Hofmeister Dehmer.

Evangelische Kirchenvereine. Sonntag, 17. Juli. Sonntag vorm. 10 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr.

Evangelische Kirchenvereine. Sonntag, 17. Juli. Sonntag vorm. 10 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr. Sonntag abend 8 Uhr.

AMBA AMBA 5 Pf. Backpulver Backpulver Engros: Alfred Greger, Jacobstrasse 3.

Apotheker Neumeier's Asthma-Pulver Cigarillos Letztes ohne Papier, daher dem Lungen nicht nachtheilig. Aerzlich empfohlen. Seit Jahren bewährt. Wirkungslos.

Riechen-Saison-Verkauf Die billigste Bezugsquelle für Herrengarderobe u. Schuhwaren ist das Kaufhaus I. Ranges H. ELKAN. Ausgabe von Marken sämtlicher Konsum-Geräthe von Halle und Umgegend, auch Seamen-Konsum- oder meiner Spar-Robert-Marken. Auf Wunsch 5% in bar.





